

Carli

Nur ein Abenteuer...Oder doch nicht?

Inhaltsangabe

Das 6. Jahr in Hogwarts bricht an und James Potter will Lily Evans unbedingt davon überzeugen, mit ihm auszugehen. Diese will aber nichts von ihm wissen. Doch Sirius hat einen Plan!

Vorwort

Naja, noch eine Potter und Evans Liebesgeschichte. Aber ich konnte einfach nicht widerstehen...

Inhaltsverzeichnis

1. Ernste Gespräche

Ernste Gespräche

1. Kapitel

In weichen Wellen floss ihr das Haar über die Schultern. Ihr helles Lachen erfüllte den Raum. Wie süß ihr Lächeln war und ihre Augen... "Krone! Lebst du noch?" "Was?" Erschrocken fuhr James auf. "Oh man, du bist echt unmöglich! Warum starrst du sie aus der Ferne an, geh doch zu ihr." Frech grinsend sah Sirius Black seinen besten Freund an. Dieser säufzte tief. "Weil sie mich dann bestimmt wieder abblitzen lässt, dass weißt du doch." Sie saßen zu zweit in einer Ecke des Gemeinschaftsraumes und beobachteten die Mädchen ihrer Klasse am anderen Ende des Raums. Sirius sah seinen Freund verstohlen von der Seite an und ihn überkam Mitleid. Seit drei Jahren versuchte James nun schon mit Lily Evans auszugehen, doch die ließ ihn immer wieder abblitzen. "Lass dich nicht unterkriegen, irgendwann gibt sie bestimmt nach." tröstete Sirius ihn. "Wo sind eigentlich Moony und Wurmchwanz?" fragte er, um James abzulenken. "Die sind in der Bibliothek, lernen.", antwortete James gelangweilt, "Moony wollte Wurmchwanz nachhilfe in Zauberkunst geben."

"Aber wir sind doch gerade mal zwei Wochen hier!" empörte sich Sirius. "Als ob wir nichts anderes zu tun hätten." pflichtete James ihm bei und sah wieder zu Lily hinüber. Sirius säufzte gequält und stand auf. "Wo willst du denn hin?" irritiert sah James ihn an. "Schlafen", antwortete dieser finster, "Ich kann dein Getue nicht mehr ertragen." Damit stiefelte er in Richtung Jungenschlafsaal davon. Erschrocken sah James ihm nach. Er hatte nicht gewusst dass er Sirius so sehr damit nervte. Bedröppelt stand er auf und folgte Sirius mit hängenden Schultern.

Im Schlafsaal sah er zu dem Bett seines besten Freundes rüber. Die Vorhänge waren zugezogen und dahinter hörte man nur das leise Rascheln von Seiten, die in gleichmäßigem Tackt umgeschlagen wurden. James beschloss es Sirius gleich zu tun. Also legte er sich auf sein Bett und las eine seiner Rennbesen-magazine. Nach einer dreiviertelstunde wurde es ihm aber zu blöd, immer die gleiche Seite anzustarren und er legte die Zeitschrift weg. Er zog sich um und mit finsterem Blick in Richtung Sirius zog er die Vorhänge seines Bettes zu und schlief, viel früher als sonst, ein. Was er nicht wusste war, dass Sirius nur darauf gewartet hatte. Erleichtert legte er `Eine Geschichte von Hogwarts´ weg und lief eilig in die Bibliothek. Schon von weitem hörte er Remus geduldige, und Peters verzweifelte Stimme. "Ich schaffe es einfach nicht! Es geht nicht!" Schluchzte Peter völlig aufgelöst. "Du machst das falsch", hörte Sirius Remus mahnende Antwort, "sie her, ich mache es noch einmal vor." Sirius hörte ein leises Murmeln und ein darauf folgendes, bewunderndes "Wow!" von Peter. Sirius beschloss, dass der richtige Moment rein zu platzen war, wenn Peter sich konzentrierte. Also wartete er einen Augenblick, schlich sich leise von hinten an und erschreckte Peter mit einem gefährlichen Knurren, direkt hinter ihm. "Ahh! Ein Wehrwolf!" kreischte Peter und klammerte sich an Remus. Dieser verdrehte die Augen und löste sanft aber bestimmt Peters Arme von seinem Körper. "Tatze, musstest du Wurmchwanz so erschrecken?" fragte er den grinsenden Sirius missbilligend.